

Gröschls Mittwochsmail 28.01.2026

Bitte finden Sie hier wieder meinen Kommentar und meine technische Einschätzung ausgewählter Finanzmärkte auf wöchentlicher Basis. Aufgrund der kurzen Periode handelt es sich explizit um eine Trading-orientierte Einschätzung, der eine technische Systematik zugrunde liegt. Im Regelfall wird es fundamentale Faktoren geben, die die Marktlage beeinflussen, diese finden zwar im Kommentar ihren Niederschlag, sind aber für die Signale im Wesentlichen unerheblich. Folgender Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar.

Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Ui, da haben's mich ausgelacht bzw., wie ich's lieber wahrgenommen hab, mit mir gelacht, als ich in einem unserer wöchentlichen Videomeetings gesagt hab, dass in der letzten Woche eh nix passiert ist. Waren natürlich berechtigt die Lacher, aber dafür was hätte passieren können, war's wirklich lächerlich. :-)) Tatsächlich hat der Auftritt Trumps in und um Davos gefühlsmäßig sogar bewirkt, dass Europa näher zusammengedrückt ist. Selbst Fr. Meloni, die ja sonst noch am ehesten (von denen die man einigermaßen ernstnehmen kann. ;-)) was mit der MAGA-Bewegung anfangen kann, ist bei den Äußerungen zur Post 9/11 Offensive der Kargen geplatzt und *rightly so*.

Es sitzt inzwischen die amerikakritische Stimmung selbst bei denen, die aus der persönlichen Historie etc. tendenziell den aus den USA kommenden Entwicklungen zumindest den *Benefit of Doubt* gewähren, recht tief. Das wiederum eröffnet selbst den gemäßigten europäischen Politikern die Möglichkeit hier auch prononcierter aufzutreten. Mal sehen, wie lange es dauert bis die rechten und linken Populisten und Demagogen auf den Zug aufspringen. Ist natürlich nicht so leicht, wenn man von der russischen und der US-amerikanischen Propaganda permanent auf Linie gehalten wird, aber am Ende wird man wohl auch an den Rändern nicht als einziger überbleiben wollen.

An den Märkten gehen die Wogen derweil hoch und höher, wobei momentan wohl eh jeder irgendwo gewinnt. Manche Assets betrachtend hätte der alte Greenspan wohl völlig zurecht wieder von *Irrational Exuberance* gesprochen. Ein bisserl schade ist, dass die offensichtlich zum Silber weitergezogene Bitcoin Community, diesmal richtigen Schaden anrichten könnte, weil Silber (im Gegensatz zu Gold) in einer Reihe von Industrien kommerziellen Einsatz findet. Man darf getrost davon ausgehen, dass es zB nicht jeder Photovoltaik Anlagen Produzent rechtzeitig geschafft sich gegen die völlig irrationale Bewegung abzusichern und es auch in anderen Industrien zu Silberpreis bedingten Disruptionen kommen wird. Naja, wer Wind säht wird möglicherweise Sturm ernten... Der USD 8.000.- bei Gold macht als Kursziel inzwischen auch breit die Runde. Hintergrund dazu dürfte sein, dass, wenn die FED ihre Goldbestände, die seit 1973 mit rund USD 42.- bewertet in der Bilanz stehen, auf USD 8.000.- pro Unze aufwertet, zumindest die im System umlaufenden Banknoten wieder mit Gold hinterlegbar wären. Dem DJT nachgesagt wird, dass er das gern hätte. Hab's nicht nachgerechnet, ist ja auch eine völlige Schnapszahl. Was dabei leider, scheinbar niemanden interessiert, ist, dass es bis dahin nicht nur zu einem gewaltigen Anstieg des Goldpreises kommen muss, sondern dem einen eine unerhörte Erosion der Kaufkraft des USD gegenübersteht. Ist eigentlich eh allen klar, was wir da machen?

Dass Jahrzehnte der Überschuldung und Misswirtschaft in Teilen gepaart mit wenig favorablen demographischen Entwicklungen – wenigstens das Überbevölkerungsproblem mit dem meine Generation aufgewachsen ist, haben wir gelöst ;-) – am Ende *Mischief and Mayhem* hinterlassen werden, kann wohl selbst den unverbesserlichsten Optimisten nicht überraschen. Aber, dass es ganz sicher wenig sinnvoll ist, den eh schon bestehenden *Debasement Trade* zu beschleunigen und die größte und einzige wirkliche Reservewährung mutwillig und accelerierend unter Druck zu bringen, müsste eigentlich selbst für die weniger Schlaun unter uns auf der Hand liegen. War damals keine so brüllende Idee Lehman gehen zu lassen, oder? Und das war im antizipativen Vergleich maximal ein Bäuerchen eines Neugeborenen. ;-)

Nun, wir werden sehen, wo und das hinführt, aktuell wird die Angelegenheit jedenfalls zusehens binär.....

IdS, Möge die Macht mit Euch sein!

PS: Nächste Woche muss das Mittwochsmail leider Snowboarding bedingt ausfallen.

Mittwochsmails sind bei Interesse bitte hier und auf www.arc.at zu finden: Im Falle möglicherweise ab und an auftretender Widersprüche möge man mir diese bitte nachsehen. Im Sinne Adenauers, gilt immer das zuletzt Geschriebene!

Technik

Währungen und Zinsfutures sind wohl die Assets, die aktuell das größte Augenmerk verdienen...

	aktuelles Signal	Signal Start	Perf.Signal	Kurs akt.	Kursziel	Short	Neutral	Long
MSCI AC World	long	26.01.2026	0,11%	1044,17	1500	1017	1030	-
S&P 500	neutral	20.01.2026	0,00%	6950,23	-	6787	-	7027
NASDAQ100	neutral	26.01.2026	0,00%	25713,21	-	2543	-	26237
EuroStoXX50	long	22.01.2026	0,09%	5980,49	6500	5876	5893	-
Dax	neutral	27.01.2026	0,00%	24925,31	-	24693	-	25077
Nikkei225	long	22.01.2026	0,90%	53333,54	60000	5E+05	52513	-
MSCI EM (USD)	long	05.01.2026	4,91%	1509,35	2000	1443	1473	-
Shanghai Shenzhen CSI 300	long	05.01.2026	1,04%	4705,69	5000	4537	4666	-
Bund Future	neutral	14.01.2026	-0,04%	127,83	-	127,4	-	128,77
T-Note Future	short	16.01.2026	0,00%	111,75	100	-	112	112,85
JPM GI EM Bond	long	22.01.2026	0,27%	1024,73	1500	1010	1017	-
EUR/USD	long	23.01.2026	1,25%	1,1938	1,2	1,149	1,1793	-
EUR/JPY	short	26.01.2026	0,25%	182,88	150	-	184,67	185,77
USD/JPY	neutral	21.01.2026	0,00%	0,86796	-	0,864	-	0,8757
CRB	long	23.12.2025	8,85%	120,5763	150	117,8	119,29	-
Gold (USD)	long	11.12.2025	17,13%	5089,05	8000	4633	4883	-

Währungen gegen Euro (aus Sicht Euro)			Equities		
NOK	-3	short	FTSE 100	0,9	neutral
SEK	-2	short	STXE 600 (EUR) Pr	0,9	neutral
			MSCI EMU SMALL		
GBP	-1,05	short	CAP	3	long
SGD	1	neutral	AUSTRIAN TRADED ATX INDX	2,4	long
			MSCI EM EAST		
CHF	-3	short	EUROPE	1,4	long
CNY	1	neutral	DOW JONES INDUS.	0,85	neutral
INR	2	long	RUSSELL 2000 INDEX	3,2	long
ZAR	-1,5	short	JPX Nikkei Index 400	1,3	long
			MSCI FRONTIER		
AUD	-3	short	MARKET	1,3	long
			MSCI AC ASIA x		
CAD	2,55	long	JAPAN	3	long
XBT/EUR	-3	short	MSCI INDIA	-0,6	neutral
Commodities			Vol		
Brent	1,6	long	Cboe Volatility Index	0,55	neutral
WTI	1,2	long	VSTOXX		
			Index	0,55	neutral
Bonds			NIKKEI Volatility Index	2,55	long
EUR BTP Future	3,15	long			
EUR OAT Future	0,75	neutral			
LONG GILT FUTURE	-0,25	neutral			
ITRAXX XO 5YR TOT RET IX	1,5	long			

Der Satz zum **mahi546**: Da momentan eh fast alles steigt bzw. die Teile des Marktes, die nicht steigen zumindest nicht stark fallen, erfreut sich auch der mahi546 bester Gesundheit. Hinzuweisen ist lediglich darauf, dass wir weder Gold noch Silber, noch europäische Aktien (outright) im Portfolio haben, es dafür auf der Währungs- und Spreadseite scheinbar ;-) ganz gut erwischte haben. So wir uns an der Bewegung freuen, so aufmerksam sind wir, wissen wir doch das Bäume nur ganz selten in den Himmel wachsen. Aktuell sehen wir das punktuell größte Risiko am langen Ende der Zinskurve, weshalb wir dort eine paar Verkaufslimits reingestellt haben. Der Rest erfolgt situationselastisch. Mehr – wie immer - gern persönlich!

Obiger Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar. Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Liebe Grüße

Florian

PS: Wenn irgendwer das Mittwochsmail nicht mehr bekommen will, bitte einfach sagen/schreiben!



Mag. Florian Gröschl, CPM

Geschäftsführer

ARC

Absolute Return Consulting GmbH

Köstlergasse 1/28

(Otto Wagner Haus – Linke Wienzeile 38)

A-1060 Wien

Tel: +43 1 52106-13

Fax: +43 1 52106-49

Mobile: +43 660 452 51 52

florian.groeschl@arc.at

www.arc.at

www.mahi546.at

Der Inhalt und sämtliche Anhänge dieser Nachricht sind vertraulich und/oder gesetzlich geschützt und ausschließlich zu Informationszwecken für den/die genannten Empfänger bestimmt. Alle Daten sind trotz gewissenhafter Recherche ohne Gewähr und wurden entweder von den Fondsgesellschaften selbst geliefert bzw. aus anderer externer, üblicherweise verlässlicher Quelle, wie z.B. Bloomberg bezogen und mit dieser gegengecheckt. Die dargestellten Informationen stellen weiters in keiner Weise ein Angebot zum Erwerb von Investments dar und können eine persönliche, individuelle Beratung nicht ersetzen; es handelt sich nicht um Empfehlungen, Angebote zum Kauf/Verkauf eines Produkts und nicht um eine Aufforderung ein solches Angebot zu stellen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investments zu. ARC übernimmt keine wie auch immer abgeleitete Haftung für Nachteile oder Verluste, die sich durch die Benützung der Information bzw. sich aus dem Vertrauen auf die hier veröffentlichten Daten und Informationen ergeben. Weitere Informationen finden Sie auch auf www.arc.at. Jede ungenehmigte Form des Gebrauchs der Nachricht, insbesondere die Reproduktion, Verbreitung, Weiterleitung, Veröffentlichung, Offenlegung durch andere Personen oder nicht in Übereinstimmung mit dem Zweck der Nachricht ist ausdrücklich untersagt und kann ungesetzlich sein. Jede Verantwortung und Haftung des Senders für Nachrichten, die möglicherweise unberechtigten Dritten zur Kenntnis gelangen, unterbrochen, verändert oder zerstört werden, verloren gehen, verspätet oder unvollständig ankommen oder Viren enthalten, ist ausgeschlossen. Wenn sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. ARC speichert zu Marketingzwecken, ob dieses E-Mail geöffnet wurde, gibt die Information aber nicht an Dritte weiter und nutzt diese nur im Rahmen des vom Datenschutzgesetzes Erlaubten. Der Adressat der E-Mail kann der Speicherung dieser Information und dem Nutzen zu Marketingzwecken jederzeit widersprechen.